

Psalm 139

Evangelische Akademie Frankfurt
Haus am Weißen Stein
Eschersheimer Landstraße 567

60431 Frankfurt am Main

תהלים אנט Psalm 139

א למנצח, לדוד מזמור:
יי חקרתיני, ותדע.
ב אתה ידעת, שבתני וקומי, בנתה לרעי, מרחוק.
ג ארחי ורבעי זריתי, וכל דרכי הספנתה.
ד כי אין מלה, בלשוני, הן יי ידעת כלה.
ה אחר וקדם צרתני, ותשת עלי כפכה.
ו פלאיה (פליאה) דעת ממני, נשגבה, לא-אוכל לה.
ז אנה, אלף מרוחק, ואנה, מפניד אברח.
ח אם אסק שמים, שם אתה, ואציעה שאול הנד.
ט אשא כנפי שחר, אשכנה באחרית יום.
י גם שם ידך תנחני, ותאחזני למינד.
יא ואמר, אד חשף לשובני, ולילה, אור בעדני.
יב גם חשף, לא-יחשיד ממך:
ולילה, כיום גאיר כחשיכה, כאורה.
יג כי-אתה, קנית כליתי, תסכני, בבטן אמי.
יד אודך על כי נראות, נפליתי:
נפלאים מעשיך, ונפשי, ידעת מאד.
טו לא נכחד עצמי, ממך:
אשר עשיתי בסתר, רקמתני, בתחתיות ארץ.

- 15 Es war dir mein Gebein nicht verborgen,
da ich im Verborgenen gemacht wurde,
da ich gebildet wurde unten in der Erde.
- 16 Deine Augen sahen mich, da ich noch nicht bereit war,
und alle Tage waren in dein Buch geschrieben,
die noch werden sollten und von denen keiner da war.
- 17 Aber wie schwer sind für mich, Gott, deine Gedanken!
Wie ist ihre Summe so groß!
- 18 Wollte ich sie zählen, so wären sie mehr als der Sand:
Wenn ich aufwache, bin ich noch immer bei dir.
- 19 Ach, Gott, wolltest du doch den Frevler töten!
Dass doch die Blutgierigen von mir wichen!
- 20 Denn voller Tücke reden sie von dir,
und deine Feinde erheben sich ohne Ursache.
- 21 Sollte ich nicht hassen, HERR, die dich hassen,
und verabscheuen, die sich gegen dich erheben?
- 22 Ich hasse sie mit ganzem Ernst;
sie sind mir zu Feinden geworden.
- 23 Erforsche mich, Gott, und erkenne mein Herz;
prüfe mich und erkenne, wie ich's meine.
- 24 Und sieh, ob ich auf bösem Wege bin,
und leite mich auf ewigem Wege.

Luther 2017

IRCF

Interreligiöser Chor Frankfurt

9. Frankfurter Tehillim-Psalmen-Projekt

תהלים אנט Psalm 139

Du kennst mich

Probenbeginn

Mittwoch | 1. Februar 2017 | 19.30 Uhr
Gemeindehaus der Hoffnungsgemeinde | Hafenstr. 5 | Frankfurt am Main

Konzerte

Montag | 22. Mai 2017 | 19.30 Uhr
Jüdisches Gemeindezentrum | Savignystraße 66 | Frankfurt am Main

Samstag | 27. Mai 2017 | 20.00 Uhr

Konzertsaal der Universität der Künste | Berlin
im Rahmen des 36. Deutschen Evangelischen Kirchentags

9. Tehillim-Psalmen-Chorprojekt

In diesem bundesweit einmaligen Projekt werden jüdische und christliche Vertonungen eines ausgewählten Psalms (hebr. tehilla) einstudiert und aufgeführt. Tehillim bedeutet wörtlich übersetzt „Lobpreisungen“ und geht zurück auf die dreibuchstabige hebräische Wurzel hey-lamed-lamed (hll), aus der auch das Wort „Halleluja“ abgeleitet ist.

Im Zentrum des 9. Chorprojektes stehen Psalm 139 „Herr, du erforschest mich und kennest mich“ und die hebräische Hymne „Adon Olam“ (Herr der Welt).

Der Psalm entwickelt eine Schöpfungstheologie, die Gott als Schöpfer der Welt als Ganzes und auch jedes einzelnen Menschen erscheinen lässt: „Du hast mich gewoben im Mutterleibe“. Mit ausdrucksstarken und poetischen Bildern wird Gott als allwissend und allgegenwärtig besungen.

Auch die Hymne „Adon Olam“, mit der üblicherweise jeder Gottesdienst endet, konzentriert sich auf Gott als Schöpfer in der Wahrnehmung des Menschen. Der ewige und einige Gott wird besungen, in dessen Händen der Mensch sich voll Vertrauen geborgen wissen kann.

Auf dem Programm stehen Werke verschiedener jüdischer und christlicher Traditionen aus fünf Jahrhunderten. Auch der Islam wird durch eine dialogische Collage oder / und eine Auftragskomposition einbezogen werden.

In den abschließenden Gesprächskonzerten tritt die Musik in den Dialog mit einer rabbinischen und einer christlichen Auslegung des Psalms.

Mit dem Konzertprogramm wird der Chor auch nach Berlin zum 36. Deutschen Evangelischen Kirchentag reisen und es dort einem bundesweiten Publikum vorstellen. Bei beiden Konzerten wird der Berliner „Schalom-Chor“ unter der Leitung von Assaf Levitin mitwirken.

Eingeladen sind versierte Sängerinnen und Sänger aller Religionen mit Interesse an Chormusik im interreligiösen Kontext. Chor Erfahrung, Notenkenntnisse, Stimmbeherrschung und eine regelmäßige Probenteilnahme werden vorausgesetzt. Für Noten, Raummiete etc. wird ein Beitrag von 50 € erhoben, darüber hinaus ist das Projekt auf Spenden angewiesen.

Proben jeweils 19.30 - 22 Uhr
wenn nicht anders angegeben, finden die Proben regelmäßig mittwochs statt.

- Mittwoch 1.2. Probenbeginn
Samstag 4.3. 20 Uhr Eröffnung der Woche der Brüderlichkeit im Kaisersaal
Mittwoch 8.3. 19.30 h Gesprächsabend zu Psalm 139
Sonntag 19.3 Einzelstimmproben (je Stimme 2 h)
11.00 Sopran | 13.30 Alt | 15.30 Bass | 18.00 Tenor
Mittwoch 12.4. keine Probe (Pessach u. Osterferien)
Sonntag 7.5. 15 – 21 Uhr Probentag
Sonntag 21.5. 13 – 19 Uhr Generalprobe
Mittwoch 7.6. 19.30 Uhr Nachtreffen

Probenorte

Gemeindehaus der Evangelischen Hoffnungsgemeinde
Hafenstraße 5, Frankfurt am Main

Gemeindehaus der St. Katharinen-Gemeinde
Leerbachstr. 18, Frankfurt am Main

Egalitärer Minjan der Jüdischen Gemeinde Frankfurt
Freiherr-vom-Stein-Straße 30, Frankfurt am Main

Musikalische Leitung

Bettina Strübel *evangelische Kantorin Frankfurt a. M.*
Chasan Daniel Kempin *jüdischer Kantor Frankfurt a. M.*

weitere Informationen

www.ircf-frankfurt.de

Veranstalter



ANMELDUNG (bis 15. Januar 2017) zum 9. Tehillim-Psalmen-Chorprojekt

Fax: 069.174 15 26-25 | Mail: office@evangelische-akademie.de

Name

Straße, Nr.

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

Sopran

Alt

Tenor

Bass

Ich kann an diesem Projekt
leidernicht teilnehmen, habe
aber Interesse an weiteren
Projekten. Bitte nehmen
Sie mich in Ihren Verteiler auf.